

Beim Friseur-Nachwuchs sitzt jedes Haar

Harmsdorf – Ihre Gesellenbriefe erhielten neun Friseurinnen von Obermeisterin Kristin Voß von der Friseurinnung Ostholstein-Plön nach dreijähriger Ausbildungszeit

überreicht. Die Freisprechung fand in einem feierlichen Rahmen in der „Bauernstube“ in Harmsdorf statt. „Sie haben mit dem Friseurberuf ein abwechslungsreiches und krea-

tives Handwerk erlernt“, lobte Voß und gemahnte: „Um in der Zukunft bestehen zu können, ist eine ständige Weiterbildung erforderlich.“ Der Leiter der Beruflichen Schule

des Kreises Ostholstein in Eutin, Carsten Ingwertsen-Martensen, lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Handwerk. Glückwünsche gab es auch von Helga Behrens, Berufliche Schule Oldenburg, für die Gesellinnen.

Ihren Gesellenbrief erhielten: Ann-Susann Döring (Job B GmbH, Lensahn), Ilona Galejcenko (Friseur Klier, Eutin), Janin Hoffmann, gleichzeitig Innungsbeste (Salon Schuhmann, Timmendorfer Strand), Charline Husmann (Salon Erdogan-Janotta, Bad Schwartau), Ann Christin Mielke (Salon Schattschneider, Burg a. F.), Yvonne Mohr (Salon Haarscharf Th. Theipelke, Burg a. F.), Maxien Puchalla (Mein Friseur, Neustadt), Josephine Sauerbeck (Friseur Kindler, Grömitz) und Svenja Sonnenwald (Salon Stein, Pansdorf).



Haben die Haare schön und ihren Gesellenbrief in der Tasche: die Nachwuchs-Frisöre.

Foto: Gunter Lothert

gl